

Oscillations Planétaires

von Chantal Dumas

Regie: Chantal Dumas

Komposition: Chantal Dumas

Produktion: DLR 2018, 51 Minuten

Klangkomposition über den geologischen Wandel: Plattenverschiebungen, Geysire und Bruchzonen.

Die Erde ist in ständiger Bewegung. Geologische Phänomene wie Plattentektonik, Subduktions- und Bruchzonen, Mantelkonvektion und Geysire zeugen von einer Welt im Wandel, vom fortwährenden Vergehen und Werden. Die Kartierung der Erde ist hingegen statisch. Die Klangkünstlerin Chantal Dumas hat nun Teile der Erde neu vermessen. Geologische Kraftlinien übertrug sie in Klang, ein inhärent zeitbasiertes und dynamisches Medium. Die Klangkomposition dokumentiert, interpoliert und imaginiert so die "Oscillations planétaires".